



Staatskanzlei und Ministerium für Kultur

Haseloff verurteilt Angriff in Seehausen

Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff verurteilt den Angriff vom vergangenen Freitag am Bahnhof Seehausen in der Altmark. „Der Angriff von Seehausen auf eine Gruppe junger Menschen ist ein Angriff auf unseren Rechtsstaat. Die Ermittlungsbehörden werden mit Hochdruck an der Aufklärung der Tat arbeiten. Die Ausübung demokratischer Grundrechte darf nicht durch Einschüchterungsversuche und Waffengewalt bedroht werden. Ich erwarte, dass die Auseinandersetzung zu kontroversen Themen auf allen Seiten gewaltfrei, sachorientiert und rechtsstaatlich erfolgt“, so Haseloff.

Am Freitagabend, 18. Juni 2021, hatte am Bahnhof in Seehausen in der Altmark eine Person in einer an den Ku-Klux-Klan erinnernden Maskierung mit einer Softairwaffe auf eine Gruppe junger Menschen geschossen, die zu Gegnern des Autobahnbaus gehören.

Impressum:
Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6666
Fax: (0391) 567-6667
Mail: staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de